

Zweitage-Schneeschuhtour im französischen Jura

13. / 14. Januar 2007

Wegen Schneemangels ist aus der Schneeschuhtour eine Schuhtour geworden! 15 Skiklub-Mitglieder und 4 Gäste (Hildi und Roland Hirsiger, Isabelle Deschwanden und Martin Meier) haben trotz der unsicheren Wetterlage und des wenig Schnee versprechenden Wochenendes teilgenommen. Die Schneeschuhe blieben in den Autos und wir wanderten wie im Spätherbst über die schönen Jurahöhen. Am Samstag ging es von der alten Uhrenmetropole Morteau über Alpweiden und Bois des Suchaux auf den Le Mont Vouillot. Der wolkenlose Himmel bot uns eine tolle Sicht von den Berner Alpen bis zum Mont Blanc. Vor dem Abstieg nach Morteau tummelten wir uns noch auf einem letzten Schneefeld, das den zu hohen Januar-Temperaturen getrotzt hat. Den Abend verbrachten wir gemeinsam bei einem feinen Nachtessen im Restaurant Le Chaudron. Bevor es im Hotel La Guimbarde zur Nachtruhe ging, genehmigten wir noch einen Jura-Drink: Absinthe mit zuckergetränktem Wasser aus einem originellen Wasserspender. Am Sonntag wanderten wir beidseits der Landesgrenze durch Wälder und Weiden von Le Gardot über Meix Lagor und Les Cernoniers zum Kaffeehalt nach La Brévine und zurück nach Le Gardot. Das Wetter war diesig, der Boden nass bis sumpfig und unsere Schuhe und Hosen zeigten, dass wir nicht von einer Schneeschuhtour kamen. Doch der Schmutz an den Kleidern vermochte die gute Stimmung der Wandergruppe nicht negativ zu beeinflussen. Zu eindrucksvoll waren die Wandererlebnisse der schönen Jurahöhen.

Der Tourenleiter Max Mollet